

Studieren im Burgenland so attraktiv wie nie zuvor

- **Persönliche und individuelle Betreuung der Studierenden besondere Stärke**
- **Regionalität, Interkulturalität und berufsbegleitendes Studieren im Vordergrund**

Eisenstadt/Pinkafeld, 5. September 2017. – Die FH Burgenland startet mit neuem Elan, großen Zielsetzungen und viel Zuversicht ins neue Studienjahr. Mit dem Wintersemester sind rund 2.300 ordentliche Hörer an der Hochschule inskribiert. So viele Studienzugänge wie nie zuvor in der 24-jährigen Geschichte der FH Burgenland. Über 1.000 Studierende kommen in diesen Tagen erstmals an den Campus in Eisenstadt oder Pinkafeld. Sie gehen den ersten Schritt in Richtung Bachelor- oder Masterabschluss in einem der 22 Studiengänge in insgesamt fünf verschiedenen Wissenschaftsfeldern.

Ein attraktives Ziel: Fachhochschule

„Die Fachhochschulen haben sich in den letzten Jahren ein unverkennbares und attraktives Profil erarbeitet“, betont Geschäftsführer Georg Pehm. Durch die Kombination von theoretischem Wissen und der Orientierung auf die Praxis in der Wirtschaft und Gesellschaft sowie durch „mehr Qualität“ und ein persönliches Umfeld im Studium seien junge Menschen in hohem Maß überzeugt worden. Die FH Burgenland verzeichnet über 2.300 ordentliche Hörer in diesem Semester, einen Höchststand an Studierenden. Der Erfolg aus den Vorjahren kann somit fortgesetzt werden.

Internationalität & berufsbegleitendes Studieren als Erfolgsfaktoren

Rektor der FH Burgenland, Gernot Hanreich, stellt die „Internationalisierung“ in der Ausbildung als ein wichtiger gewordenen Kriterium dar. „In einer offenen Gesellschaft und globalisierten Wirtschaft braucht der Einzelne einen weiten Blick über den Tellerrand, hervorragende Sprachkenntnisse, interkulturelle Kompetenzen und ein grenzüberschreitendes Netzwerk“, sagt Hanreich. Sicher in der Spitzengruppe des FH-Sektors befindet sich die FH Burgenland auch mit neuen, innovativen Lehr- und Lernmethoden – etwa im Bereich von eLearning und ePlattformen, flexiblen Modellen für berufsbegleitend Studierende oder dem Ziel, durch „prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen“ die Belastungen für Studierende besser auf das Jahr zu verteilen. „Da ist uns eine Entwicklung gelungen, die den Studierenden auch im kommenden Jahr viel bringen wird.“

Get together!

„Wir freuen uns auf ein intensives, aber lehrreiches Studienjahr. Alle Studierende, Mitarbeiter, Lektoren und deren Familien sind sehr herzlich zum Semester Opening am 17. September am Campus in Eisenstadt eingeladen!“, so Geschäftsführer Georg Pehm.

Rückfragehinweise:

Jennifer Joo BA, Tel: +43 (0)5 7705 3538, E-Mail: presse@fh-burgenland.at